



Gemeinsame Pressemitteilung des Landgerichts Hagen und der Staatsanwaltschaft Dortmund vom 26. November 2012:

Anklageerhebung gegen einen 91-jährigen Breckerfelder wegen der Tötung eines niederländischen Widerstandskämpfers im September 1944

Die Staatsanwaltschaft Dortmund – Zentralstelle im Lande Nordrhein-Westfalen für die Bearbeitung von nationalsozialistischen Massenverbrechen – hat gegen einen 91-jährigen Rentner aus Breckerfeld Anklage wegen Mordes erhoben.

Dem Angeschuldigten wird zur Last gelegt, am 21/22.09.1944 als Angehöriger des deutschen Grenzpolizeipostens in Delfzijl/Niederlande, welcher zugleich ein Außenposten der Sicherheitspolizei war, einen kurz zuvor festgenommenen niederländischen Widerstandskämpfer gemeinsam mit einem inzwischen verstorbenen Mittäter in der Nähe von Appingedam/Niederlande erschossen zu haben. Der Angeschuldigte soll gemeinsam mit seinem Mittäter den Widerstandskämpfer mit dem Auto auf ein Gelände in die Nähe einer Fabrik verbracht haben. Dort seien alle ausgestiegen und der später Getötete aufgefordert worden, mal eben „pissen“ zu gehen. Sodann sollen der Angeschuldigte und sein Mittäter, zumindest aber einer von ihnen in Kenntnis und Billigung der Handlungen des anderen, aus den mitgeführten Pistolen mindestens viermal auf das Opfer geschossen haben, der von zwei Schüssen tödlich unter anderem in den Hinterkopf getroffen niederfiel. Später hätten der Angeschuldigte und sein Mittäter angegeben, dass der Widerstandskämpfer auf der Flucht erschossen worden sei.

Das Landgericht Hagen hat zunächst darüber zu entscheiden, ob das Hauptverfahren gegen den Angeschuldigten zu eröffnen ist. Die Anklageschrift ist ihm inzwischen mittgeteilt worden. Er ist aufgefordert worden, innerhalb einer Frist von 2 Wochen zu erklären, ob er die Vornahme einzelner Beweiserhebungen vor der Entscheidung über die Eröffnung des Hauptverfahrens beantragen oder Einwendungen gegen die Eröffnung des Hauptverfahrens vorbringen wolle.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Landgericht Hagen

Alexandra Bubenzer

Pressesprecherin des Landgerichts Hagen

Tel.: 02331 / 985 - 501

Fax.: 02331 / 985 - 585

E-Mail: alexandra.bubenzer@lg-hagen.nrw.de

Staatsanwaltschaft Dortmund

Andreas Brendel

Staatsanwalt als Gruppenleiter

Tel.: 0231/ 926 26008

und 0173/7135456